

Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen 2015



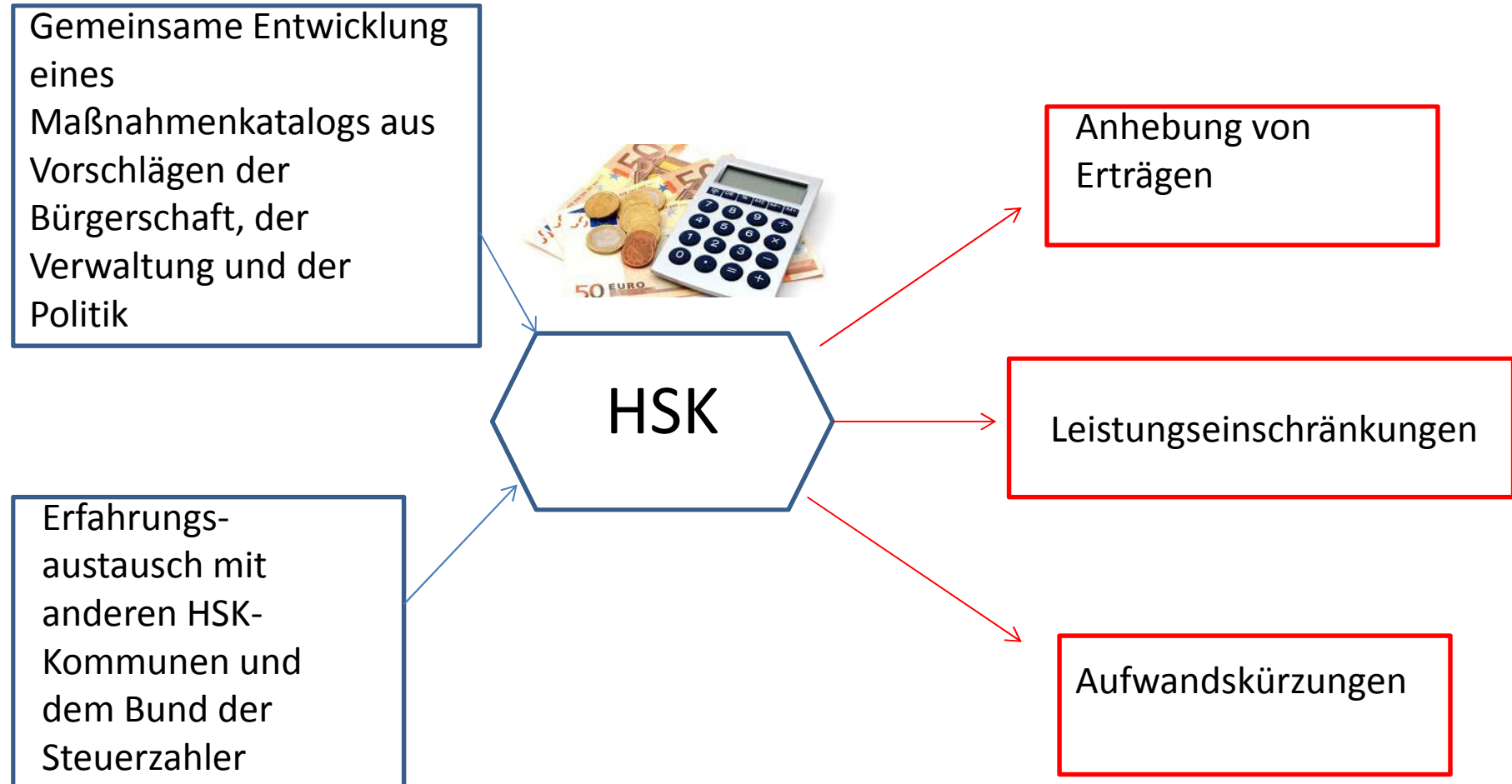
Voraussetzungen

- aktuelle Jahresabschlüsse liegen vor, sodass die Planung auf feststehenden Zahlen aufgebaut werden konnte
- Mit dem am 27.07.15 aufgestellten Jahresabschluss 2014 wurde die Pflicht zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes ausgelöst

Ursachen

- Hohe Schuldenlast führt jährlich zu hohen Zinsaufwendungen
- Strukturelle Faktoren, die zu höheren Investitionen in die Schulen und in die Feuerwehr führen → hohe Abschreibungen
- Kaum gewinnträchtige Beteiligungen
- großes Angebot an freiwilligen Einrichtungen geschaffen wie die Wegberger Mühle, das Forum und die Zweifachsporthalle

Entwicklung des HSK und Konsequenzen



Gesetzliche Regelungen zum HSK

- § 5 S. 2 GemHVO:

Das Haushaltssicherungskonzept soll die schnellstmögliche Wiedererlangung des Haushaltsausgleichs gewährleisten und darstellen, wie nach Umsetzung der darin enthaltenen Maßnahmen der Haushalt so gesteuert werden kann, dass er in Zukunft dauerhaft ausgeglichen sein wird.

Wesentliche Ertragspositionen zum Haushalt 2015

- Anstieg der Gewerbesteuer auf 8,5 Mio € (Vorjahresergebnis: 6,7 Mio €)
- Gemeindefinanzierungsgesetz:
 - Für 2015 beträgt die Schlüsselzuweisung 7,1 Mio € (Vorjahr: 6,4 Mio €)
 - Durch verbesserte Finanzkraft in der Referenzperiode erhält die Stadt geringere Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2016
- Während Einkommenssteueranteile in den Jahren 2011-2014 stetig gewachsen sind, fallen sie für das Jahr 2015 im Vergleich zum Vorjahr geringer aus (ca. -410.000 €)

Wesentliche Aufwandspositionen zum Haushalt 2015

- Nach einer relativ konstanten Kreisumlage in den Jahren 2012 – 2014 folgt für die Jahre 2015 und 2016 ein stark belastender Anstieg der Kreisumlage
- Steigende Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Steigende Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, z. B. Bewirtschaftungskosten
- Finanzielle Belastungen durch steigende Asylbewerberzahlen

Investitionsplan

- Investitionen in den Kanalbau, Kläranlagen, Pumpstationen und Rückhaltebecken

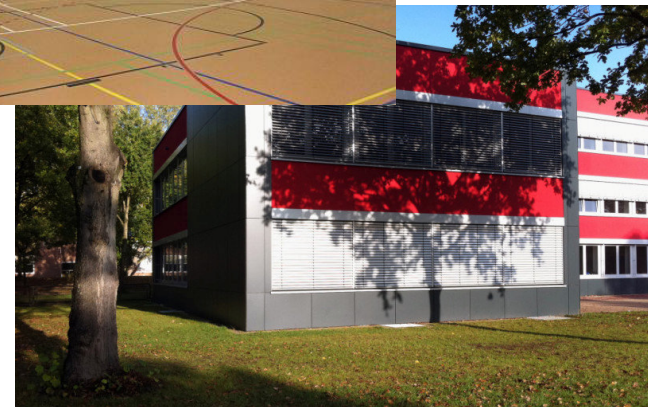


- Investitionen in den Straßenbau
- Investitionen in die Feuerwehrgerätehäuser und bewegliche Anlagegüter der Feuerwehr



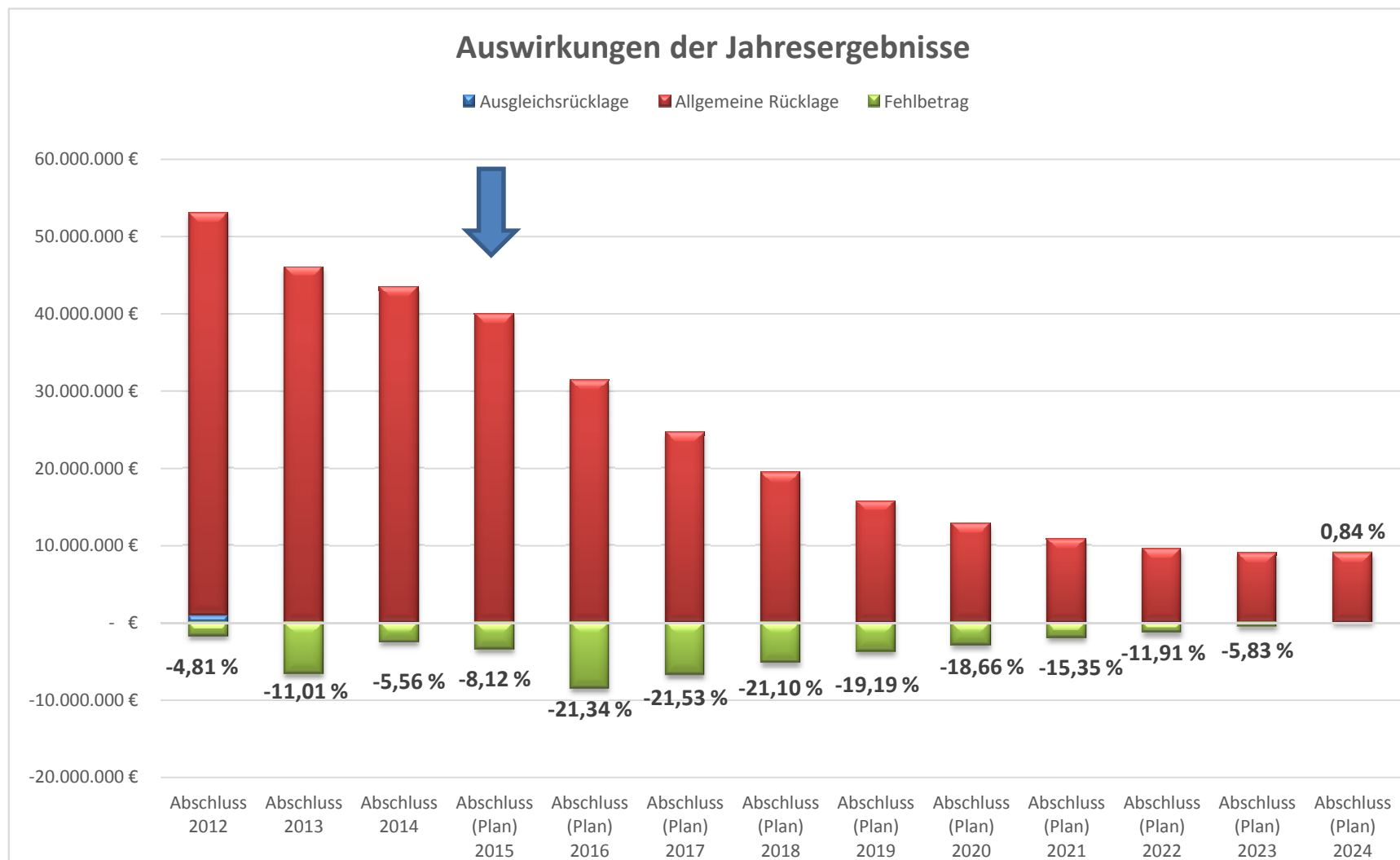
Investitionsplan

- Herrichtung von Unterkünften für Asylbegehrende
- Sanierung der Dreifachsporthalle
- Sanierung der Schulen



Gesamtergebnishaushalt Stadt Wegberg													
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2013\€	Ansatz 2014\€	Ansatz 2015\€	Ansatz 2016\€	Ansatz 2017\€	Ansatz 2018\€	Ansatz 2019\€	Ansatz 2020\€	Ansatz 2021\€	Ansatz 2022\€	Ansatz 2023\€	Ansatz 2024\€
10	= Ordentliche Erträge	46.385.072	50.122.090	52.500.288	50.274.426	51.477.852	52.496.405	54.019.451	55.193.288	57.010.102	58.272.279	59.557.161	60.835.600
17	= Ordentliche Aufwendungen	-51.138.563	-50.799.340	-54.352.595	-57.147.932	-56.613.790	-56.073.940	-56.148.412	-56.540.574	-57.406.912	-58.014.501	-58.585.884	-59.251.747
18	= Ordentliches Ergebnis (10 und 17)	-4.753.491	-677.250	-1.852.307	-6.873.506	-5.135.938	-3.577.535	-2.128.961	-1.347.286	-396.810	257.778	971.277	1.583.853
19	+ Finanzerträge	76.852	130.100	62.030	62.030	62.030	62.030	62.030	62.030	62.030	62.030	62.030	62.030
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.961.847	-1.855.000	-1.742.000	-1.720.000	-1.695.000	-1.690.000	-1.670.000	-1.650.000	-1.630.000	-1.610.000	-1.590.000	-1.570.000
21	= Finanzergebnis (19 und 20)	-1.884.995	-1.724.900	-1.679.970	-1.657.970	-1.632.970	-1.627.970	-1.607.970	-1.587.970	-1.567.970	-1.547.970	-1.527.970	-1.507.970
22	= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk. (18 und 21)	-6.638.486	-2.402.150	-3.532.277	-8.531.476	-6.768.908	-5.205.505	-3.736.931	-2.935.256	-1.964.780	-1.290.192	-556.693	75.883
29	= Ergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)	-6.638.486	-2.402.150	-3.532.277	-8.531.476	-6.768.908	-5.205.505	-3.736.931	-2.935.256	-1.964.780	-1.290.192	-556.693	75.883

Eckdaten des Haushaltes



Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2013	Ansatz 2014\€	Ansatz 2015\€	Ansatz 2016\€	Ansatz 2017\€	Ansatz 2018\€
09	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	44.685.603,22	46.654.114,00	50.153.712,00	47.762.953,21	49.000.897,00	49.997.679,00
16	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-44.580.842,31	-46.216.666,00	-49.588.475,00	-51.724.725,00	-50.490.278,00	-50.743.573,00
17	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 und 16)	104.760,91	437.448,00	565.237,00	-3.961.771,79	-1.489.381,00	-745.894,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.798.521,34	2.550.421,74	1.242.700,00	2.698.286,00	2.431.300,00	1.726.800,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.756.451,52	-3.844.575,00	-2.985.650,00	-8.672.316,00	-6.528.650,00	-5.814.149,00
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (23 und 30)	-957.930,18	-1.294.153,26	-1.742.950,00	-5.974.030,00	-4.097.350,00	-4.087.349,00
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	4.031.756,17	4.824.300,00	6.182.500,00	9.578.161,00	6.972.896,00	8.963.433,00
34	+ Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	29.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-4.559.344,93	-5.780.300,00	-6.647.500,00	-5.784.161,00	-5.095.896,00	-7.046.433,00
36	- Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	-27.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	972.411,24	-956.000,00	-465.000,00	3.794.000,00	1.877.000,00	1.917.000,00
38	= Änd. d. Best. an eig. Finanzmitteln (32 und 37)	119.241,97	-1.812.705,26	-1.642.713,00	-6.141.802,00	-3.709.731,00	-2.916.243,00
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	+ Bestand an fremden Mitteln	-105.398,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Liquide Mittel (38, 39 und 40)	13.843,02	-1.812.705,26	-1.642.713,00	-6.141.802,00	-3.709.731,00	-2.916.243,00

Verschuldung

